

Vortrag: Water as an Engineered Planetary Space

mit

Prof. Dr. Klement Tockner + Juan Pablo Pacheco Bejarano

Freitag, 03.11.23, 18 Uhr

Eintritt frei.

In englischer Sprache.

Bitte bis zum 01.11. unter panel@planet.uni-giessen.de anmelden.

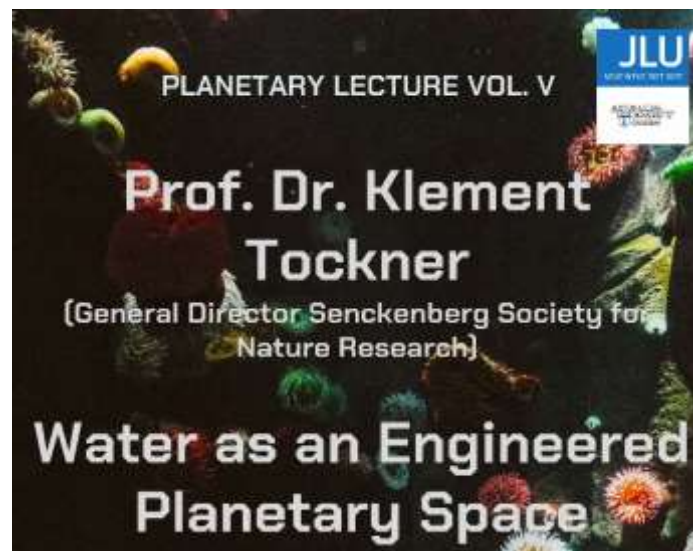


Abb.: Detail Plakat Water as an Engineered Planetary Space

Die Kunsthalle Gießen freut sich, die erfolgreiche Kooperation mit dem **Panel on Planetary Thinking** auch im nächsten Jahr weiterzuführen. Der Think Thank der Justus-Liebig-Universität Gießen untersucht Themen rund um Nachhaltigkeit aus einer planetaren Perspektive. Bereits im Juli waren zwei Fellows des Residence-Stipendiums mit der Interim-Ausstellung *Unstable Planetary Spaces* zu Gast in der Kunsthalle und präsentierten u.a. anhand von Satellitenaufnahmen die Entwicklung der Lake Chad Region (Adenike Titilope Oladosu).

Den Abschluss dieses Jahr macht der Vortrag WATER AS AN ENGINEERED PLANETARY SPACE – im Rahmen der *Planetary Lectures* – von **Prof. Dr. Klement Tockner**. Der Generaldirektor der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung untersucht Süßwasser, die eine bemerkenswerte Biodiversität beherbergen und grundlegend für das menschliche Wohlbefinden sind. Aufgrund von Übernutzung,

Habitatdegradierung, Invasion, Klimawandel, Staudammkonstruktion sowie aufkommenden Stressfaktoren wie Licht, Lärm und synthetischen Chemikalien ist Süßwasser gefährdet. Um dem Rückgang der Biodiversität entgegenzuwirken, müssen neue Managementstrategien entwickelt werden. Im Anschluss an den Vortrag wird der diesjährige Fellow **Juan Pablo Pacheco Bejarano** mit Denkanstößen die Diskussion für das Publikum öffnen.



Abb.: Prof. Dr. Klement Tockner

Prof. Dr. Klement Tockner ist Generaldirektor der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung und Professor für Ökosystemwissenschaften an der Goethe-Universität Frankfurt am Main (seit 2021). Er war Präsident des österreichischen Wissenschaftsfonds FWF (2016–2020), Professor für Aquatische Ökologie an der Freien Universität Berlin (2007–2020) und Direktor des Leibniz-Instituts für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB), Berlin (2007–2016).

Prof. Dr. Klement Tockner ist ein international renommierter Süßwasserökologe, insbesondere in den Forschungsbereichen Biodiversität, Ökosystemwissenschaften und Umweltmanagement. Er hat etwa 250 wissenschaftliche Arbeiten veröffentlicht, darunter ein umfassendes Buch über europäische Flüsse (Rivers of Europe, Elsevier; 2. Auflage 2022).



Abb.: Juan Pablo Pacheco Bejarano

Juan Pablo Pacheco Bejarano (Bogotá, 1991) ist bildender Künstler und Schriftsteller, der sich in seinen Arbeiten mit den materiellen und poetischen Beziehungen zwischen Wasser, Technologie und Telepathie auseinandersetzt. Er ist außerdem in transdisziplinäre Laboratorien involviert, in denen kollaborative Experimente mit verschiedenen digitalen und analogen Technologien durchgeführt werden. Er war Gastprofessor am Fachbereich für Bildende Kunst an der Royal Academy of Fine Arts in Den Haag (Niederlande) und der Universidad Javeriana (Kolumbien), sowie im Programm Digital Narratives an der Universidad de los Andes (Kolumbien). Er war außerdem Programmkoordinator bei Plataforma Bogotá, einem Labor für Kunst, Wissenschaft und Technologie, und bei Espacio Odeon, einem Ausstellungsort für zeitgenössische Kunst, ebenso in Bogotá.

Kunsthalle Gießen in Kooperation mit
Panel on Planetary Thinking, JLU Gießen